



STATISTISCHER BERICHT

AI,AVI-j/22

Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Haushalt und Familie in Thüringen nach Kreisen 2022

Erstergebnis des Mikrozensus

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt
Telefon: +49 (0) 361 57331-9642
Telefax: +49 (0) 361 57331-9699
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de
Internet: www.statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt

Referat: Bevölkerungs- und
Haushaltsstatistiken
Telefon: +49 (0) 361 57331-9270

Herausgegeben im August 2023

Bestell-Nr.: 01 110

Heft-Nr.: 137/23

Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Ziel der Mikrozensushebung	2
Rechtsgrundlage	2
Methodische Hinweise	2
Begriffliche Erläuterungen	3
Gliederung der Bevölkerung im Mikrozensus ab 2020	7
Gliederung der Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten im Mikrozensus ab 2020	7
Planungsregionen und Kreise in Thüringen 2022	8
1. Bevölkerung und Erwerbstätige	9
1.1 Bevölkerung 2005 bis 2022	9
1.2 Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten 2022 nach Geschlecht und Migrationsstatus	10
1.3 Bevölkerung ab 15 Jahren 2022 nach allgemeinem Schulabschluss	11
1.4 Bevölkerung ab 15 Jahren 2022 nach beruflichem Bildungsabschluss	12
1.5 Bevölkerung ab 15 Jahren 2022 nach Erwerbsbeteiligung und Geschlecht	13
1.6 Erwerbsbeteiligungsquoten der männlichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2022	14
1.7 Erwerbsbeteiligungsquoten der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2022	15
1.8 Erwerbstätige 2005 bis 2022	16
1.9 Erwerbstätige 2022 nach Geschlecht und Stellung im Beruf	17
2. Haushalte, Lebensformen und Kinder	18
2.1 Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte 2005 bis 2022	18
2.2 Durchschnittliche Haushaltsgröße der Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte 2005 bis 2022	19
2.3 Hauptwohnsitzhaushalte 2022 nach Haushaltsgröße	20
2.4 Hauptwohnsitzhaushalte 2022 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	21
2.5 Familien mit Kindern 2005 bis 2022	22
2.6 Paare ohne Kinder 2005 bis 2022	23
2.7 Alleinstehende 2005 bis 2022	24
2.8 Lebensformen 2022	25
2.9 Lebensformen mit und ohne Kinder unter 18 Jahren 2022	26
2.10 Kinder in Familien 2005 bis 2022	27
2.11 Kinder in Familien - darunter minderjährige Kinder - 2022 nach Lebensform	28

Ziel der Mikrozensususerhebung

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in den alten Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 und in den neuen Bundesländern seit 1991 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Rechtsgrundlage

Grundlagen für die Mikrozensus-Befragung sind das Mikrozensusgesetz (MZG), die Verordnung (EU) 2019/1700 sowie die Verordnungen (EU) 2019/2240, (EU) 2019/2180, (EU) 2019/2181 und (EU) 2019/2242 zur Durchführung der Verordnung (EU) 2019/17002 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Erhoben werden die Angaben zu § 6, § 7 Absatz 1, 2 und 5, § 8 und § 9 MZG. Die Auskunftspflicht für die Fragen des Kernprogramms, dem LFS- und EU-SILC-Erhebungsteil ergibt sich aus § 13 MZG in Verbindung mit § 15 BStatG. Soweit Auskunftspflicht nach dem MZG besteht, sind alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, jeweils auch für minderjährige Haushaltsmitglieder, auskunftspflichtig.

Methodische Hinweise

Methodische Hinweise und Erläuterungen der in den Tabellen vorkommenden Begriffe sind im Allgemeinen in den folgenden Vorbemerkungen enthalten. Aus Gründen der tabellarischen Darstellung kommt bei der Bezeichnung von Personengruppen in der Regel die sprachlich maskuline Form zur Anwendung. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, sind darunter stets alle Geschlechter zu verstehen.

Im Mikrozensus kommen verschiedene Erhebungsinstrumente zum Einsatz. Im Vordergrund steht die persönliche oder telefonische Befragung durch Interviewer, die durch das Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden. Seit dem Erhebungsjahr 2020 haben Haushalte auch die Option online an der Erhebung teilzunehmen. Weiterhin besteht die Möglichkeit einen Papierfragebogen auszufüllen.

Insgesamt wird rund ein Prozent aller Haushalte stellvertretend für die gesamte Bevölkerung über das Jahr verteilt befragt. In Thüringen sind das jährlich rund 13 500 Haushalte. Sie werden nach einem objektiven mathematisch-statistischen Zufallsverfahren ausgewählt.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf, der darauf zurückzuführen ist, dass nur ein Teil der Bevölkerung (Stichprobe) und nicht die gesamte Bevölkerung (Totalerhebung) befragt wurde. Deshalb werden bis zum Erhebungsjahr 2019 die entsprechenden Tabellenfelder für hochgerechnete Jahresergebnisse unter 7 000 wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers und des damit verbundenen geringen Aussagewertes mit dem Zeichen "/" belegt. Ab dem Jahr 2020 werden die entsprechenden Tabellenfelder für Jahresergebnisse, denen in der Stichprobe ein Wert von 70 Personen oder weniger zugrunde liegt, aufgrund des relativen Standardfehlers (durchschnittlich über 15 Prozent) und des damit verbundenen geringen Aussagewertes mit dem Zeichen "/" belegt. Liegt hinter einem hochgerechneten Wert eine tatsächliche Fallzahl von 71 bis einschließlich 119 Befragten, ist der Aussagewert eingeschränkt und der Wert wird in den Tabellenfeldern in Klammern „()“ gesetzt.

Im vorliegenden Bericht werden die bevölkerungs-, haushalts- und erwerbsstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt dargestellt. Seit 2005 werden die Befragungen gleichmäßig über das gesamte Jahr verteilt (kontinuierliche Erhebung). Bis 2019 bezogen sich die Angaben der Befragten jeweils auf die der Befragung vorangegangenen Woche (gleitende Berichtswoche). Ab 2020 wurde die feste Berichtswoche eingeführt, d.h. den ausgewählten Auswahlbezirken wird eine bestimmte Woche zugewiesen auf welche sich die Angaben der auskunftspflichtigen Haushalte beziehen.

Im Zuge der umfassenden Neugestaltung des Mikrozensus 2020 und der Integration weiterer europäischer Erhebungen wurde ein komplett neues IT-System aufgebaut. Dessen Einführung war von technischen Problemen begleitet, die die Erhebungsdurchführung einschränkten. Verschärft worden ist diese Situation durch die Corona-Pandemie im Jahr 2020. Daher ist die vom Mikrozensus gewohnte fachliche und regionale Auswertungstiefe (u.a. Kreisergebnisse) für die Jahre 2020 und 2021 nicht erreichbar.

Mit der Neugestaltung des Mikrozensus 2020 erfolgte darüber hinaus eine neue Definition der Bevölkerung in Privathaushalten. Die in diesem Bericht vorgelegten Daten beziehen sich ab dem Jahr 2020 auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Zudem werden zur Verkürzung des Zeitraums zwischen Ende des Erhebungsjahres und Ergebnisbereitstellung ab 2020 zwei Ergebnisarten - Erst- und Endergebnisse - unterschieden. Sowohl Erst- als auch Endergebnisse beruhen auf vollständig aufbereiteten und validierten Daten. Da die Erstergebnisse deutlich eher zur Verfügung stehen, sich jedoch nur geringfügig von den Endergebnissen unterscheiden, wurde der vorliegende Bericht auf Basis der Erstergebnisse erstellt.

Falls Personen zu einzelnen Merkmalen keine Angabe gemacht haben, wurden sie in den Tabellen der „Insgesamt“-Kategorie zugewiesen.

Begriffliche Erläuterungen

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinstehende

Alleinstehende sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartner und ohne Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Bevölkerung in Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalten

Zur Bevölkerung in Privathaushalten zählen im Mikrozensus allgemein alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Personen, welche in mehreren Privathaushalten ansässig sind, tragen mehrfach zur Bevölkerung in Privathaushalten bei. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. in Altenheimen) gehört nicht dazu.

Alle Angaben aus dem Mikrozensus ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist. Im Gegensatz dazu betreffen alle Werte der Jahre 2005 bis 2017 die Bevölkerung am Hauptwohnsitz insgesamt (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte), die Werte der Jahre 2018 und 2019 die Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Ehepaare

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammenlebende Personen. Bis einschließlich 2017 werden hierbei im Mikrozensus ausschließlich gemischtgeschlechtliche Ehepaare erfasst. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend. Ab dem Jahr 2018 werden auch gleichgeschlechtliche Ehepaare erfasst.

Erwerbsbeteiligung (Erwerbskonzept)

Nach dem Labour-Force-Konzept der International Labour Organization (ILO) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen (Erwerbstätige plus Erwerbslose) und Nichterwerbspersonen.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind.

Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können Arbeitssuchende, die nicht bei den Arbeitsagenturen registriert sind, erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum mindestens eine Stunde gegen Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (Arbeitnehmer einschließlich Soldaten), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige im Betrieb eines Familienmitglieds mitarbeiten, ohne dafür Lohn und Gehalt zu beziehen. Daneben gelten auch Personen als erwerbstätig, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z.B. wegen Urlaub, Krankheit usw.).

Familien

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Ehepaare/Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende Kinder.

Geschlecht

Beim Mikrozensus können die Befragten beim Merkmal „Geschlecht“ zwischen den Ausprägungen „männlich“, „weiblich“, „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ auswählen. Von einer Veröffentlichung der Personen mit Geschlechtsangabe „divers“ und „kein Eintrag im Personenstandsregister“ wird im Mikrozensus aktuell abgesehen. Personen mit diesen Geschlechtsangaben werden per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Haushaltsmitglieder

Zu den Haushaltsmitgliedern zählen im Mikrozensus bis 2019 die Bevölkerung in Privathaushalten, d.h. alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Personen, welche in mehreren Privathaushalten ansässig sind, tragen mehrfach zur Bevölkerung in Privathaushalten bei.

Alle Angaben zu den Haushaltsmitgliedern ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Haushaltsnettoeinkommen

Neben dem persönlichen Nettoeinkommen der Haushaltsmitglieder wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Renten, Pensionen, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe, Kindergeld, Wohngeld und Sachbezüge. Dazu stuft der Haushalt das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein.

Kinder

Kinder sind Personen ohne Lebenspartner und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder die mit einem Partner in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Bis 2019 wurden Kinder, die nicht ledig sind aber (wieder) ohne Partner und ohne eigene Kinder mit mindestens einem Elternteil zusammen wohnten - unabhängig von ihrem partnerschaftlichen Status - im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählten statistisch als eigene Lebensform. Alle Angaben zu Kindern bis einschließlich 2019 beziehen sich aus diesem Grund auf ledige Kinder.

Lebensformen

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit Kindern und ohne Kinder, alleinerziehende Elternteile mit Kindern sowie alleinstehende Personen ohne Partner und ohne Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living apart together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden bei Veröffentlichungen ausgeblendet.

Lebensgemeinschaften

Unter einer gemischtgeschlechtlichen (bis Mikrozensus 2016 nichtehelichen) oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Partnerschaft verstanden, bei welcher die Partner unverheiratet sind.

Migrationsstatus bzw. -hintergrund

Der Migrationsstatus einer Person wird aus ihren persönlichen Merkmalen zu Zuzug, Einbürgerung, Geburtsstaat und Staatsangehörigkeit sowie aus den entsprechenden Merkmalen ihrer Eltern bestimmt. Beim Nachweis des Migrationsstatus wird zunächst zwischen Personen mit und ohne Migrationshintergrund unterschieden. Eine Person hat dann einen Migrationshintergrund, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren ist. Zu den Personen mit Migrationshintergrund gehören im Einzelnen alle Ausländer, (Spät-)Aussiedler und Eingebürgerten sowie Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Adoption durch einen deutschen Elternteil erhalten haben. Ebenso dazu gehören Personen, die zwar mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren wurden, bei denen aber mindestens ein Elternteil Ausländer, (Spät-)Aussiedler, Eingebürgerter oder Deutscher durch Adoption ist.

Für die Zwecke der Zeitreihenanalyse wird zwischen einem Migrationshintergrund im engeren und einem solchen im weiteren Sinne unterschieden (i.e.S./i.w.S.). Personen mit Migrationshintergrund i.e.S. sind in allen Jahren als solche identifizierbar. Zu den Personen mit Migrationshintergrund i.w.S. gehören zusätzlich Personen mit nicht durchgehend bestimmtem Migrationsstatus. Diese Personen konnten ausschließlich aufgrund der Zusatzfragen zu den nicht im selben Haushalt lebenden Eltern in den Mikrozensus 2005, 2009 und 2013 als solche bestimmt werden. Ab 2017 liegen jährlich Informationen zu Personen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinn vor.

Personen mit Migrationshintergrund i.w.S. lassen sich des Weiteren hinsichtlich ihrer Migrationserfahrung untergliedern. Personen haben dann eine eigene Migrationserfahrung, wenn sie selbst im Ausland geboren wurden. Sie sind damit Zuwandernde. Personen haben keine eigene Migrationserfahrung, wenn sie in Deutschland geboren wurden. Migrationserfahrung allein hat nicht automatisch die Kategorisierung als Person mit Migrationshintergrund zur Folge. So haben im Ausland als Deutsche geborene Kinder, deren Eltern selbst Deutsch durch Geburt sind, sowie deutsche Vertriebene des Zweiten Weltkrieges zwar eine Migrationserfahrung, aber keinen Migrationshintergrund.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind Personen, die nach dem ILO-Erwerbskonzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen sind.

Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalt) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalt, zum Beispiel auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören. Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern) leben.

Die im vorliegenden Bericht dargestellten Werte zu den Privathaushalten beziehen sich bis zum Berichtsjahr 2019 auf die Privathaushalte insgesamt (am Haupt- und Nebenwohnsitz). Ab dem Berichtsjahr 2020 beziehen sich die Angaben auf Hauptwohnsitzhaushalte. Hauptwohnsitzhaushalte sind die Teilmenge der privaten Haushalte, in welchen mindestens eine Person dieses Haushalts dort mit Hauptwohnsitz lebt und 16 Jahre oder älter ist.

Paare ohne Kinder

Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben noch kinderlosen und dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen oder mit einem Partner in einer Lebensgemeinschaft leben.

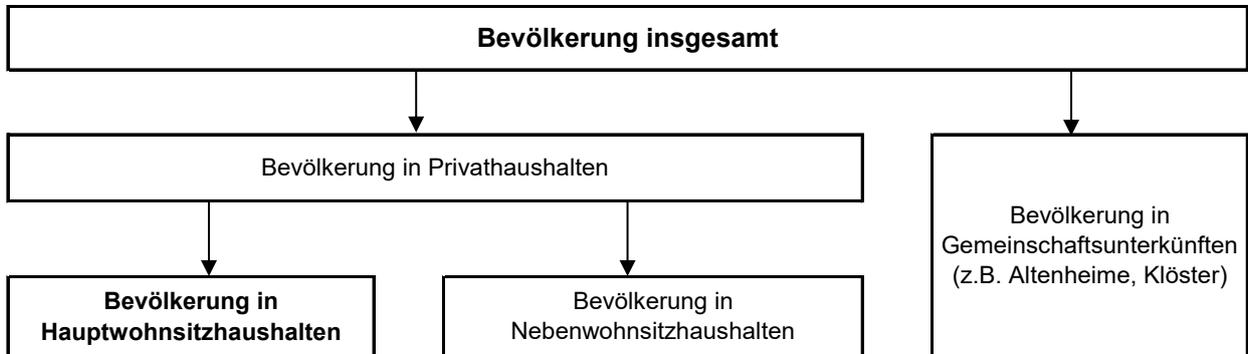
Stellung im Beruf

Unter der Stellung im Beruf wird die Zuordnung der Erwerbstätigen zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- **Abhängig Beschäftigte** sind Personen, die ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für einen Arbeitgeber in einem abhängigen Arbeitsverhältnis ausüben und hierfür eine Vergütung erhalten. Hierzu zählen auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z.B. aufgrund von Urlaub, Krankheit, Streik, Aussperrung, Mutterschutz, Elternzeit, Schlechtwettergeldempfang usw.).
- Unbezahlt **mithelfende Familienangehörige** sind Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbständiger geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.
- **Selbständige** sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten (einschließlich selbständiger Handwerker) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister.

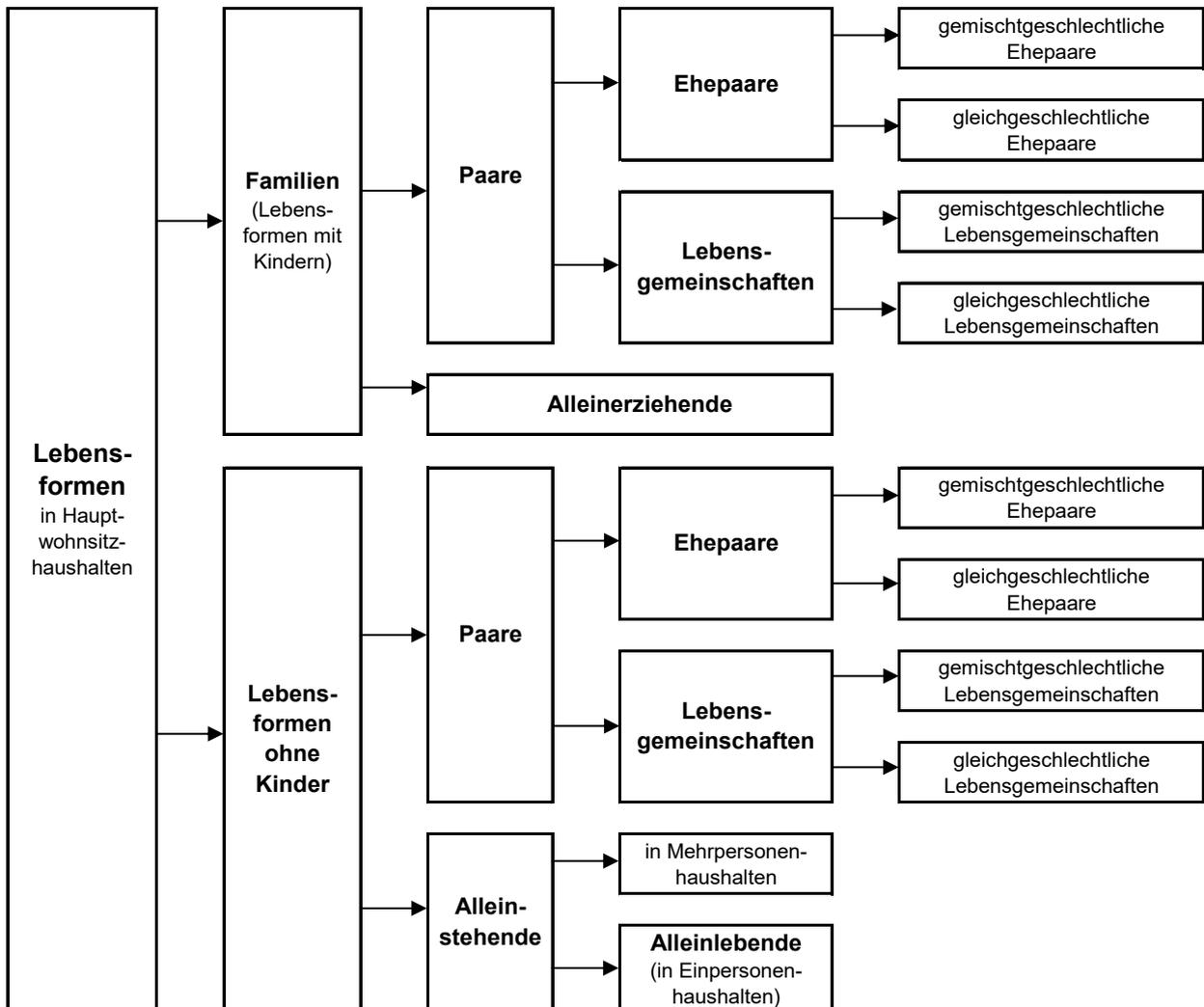
Gliederung der Bevölkerung im Mikrozensus ab 2020

Der vorliegende Bericht umfasst Angaben zur Bevölkerung sowie zu Haushalten und Lebensformen aus dem Mikrozensus. Die Angaben beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2020 auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten, die sich aus der folgenden Untergliederung der Bevölkerung ergibt:



Gliederung der Lebensformen in Hauptwohnsitzhaushalten im Mikrozensus ab 2020

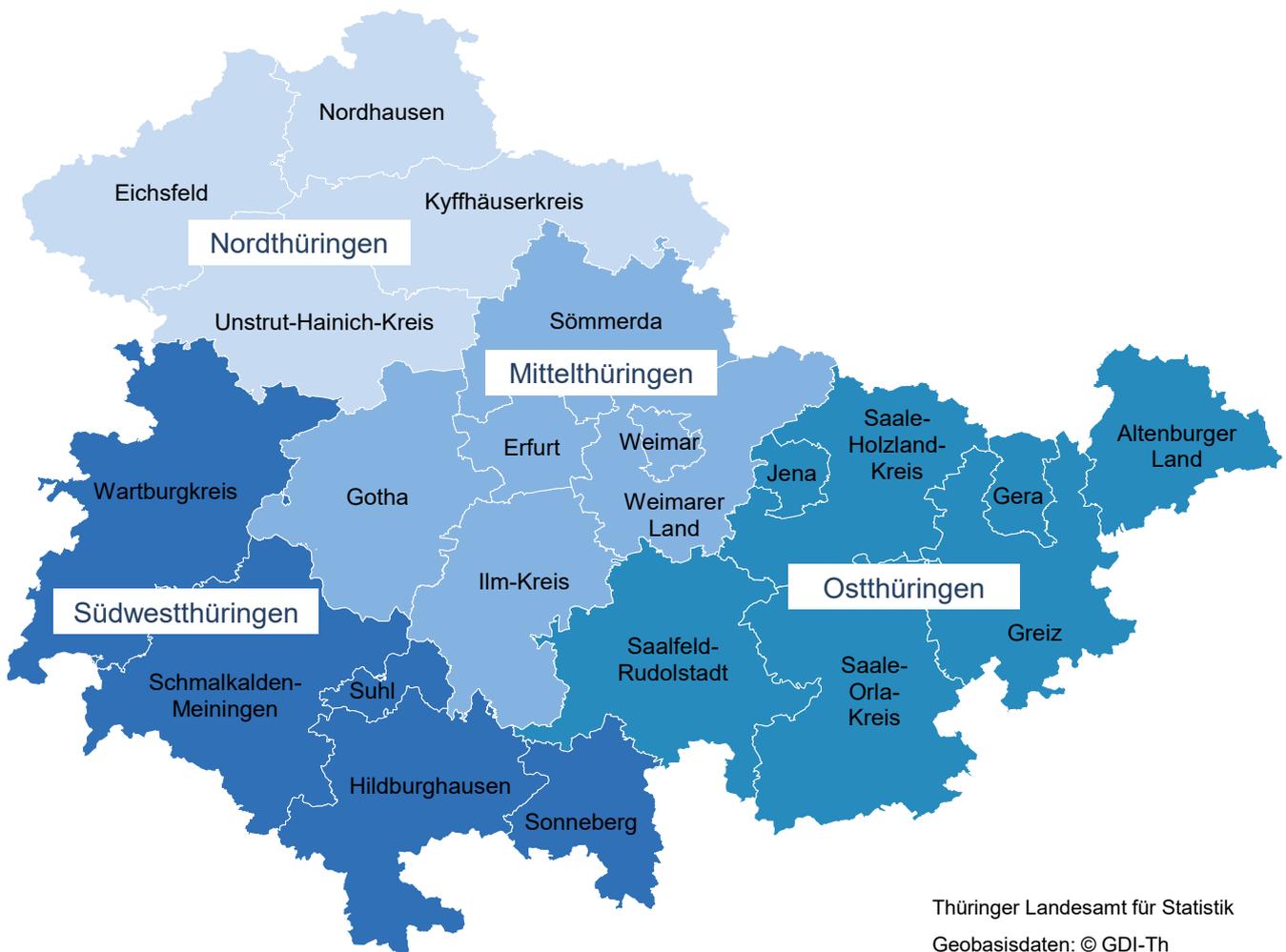
Die Angaben zu den Lebensformen beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2020 ebenfalls ausschließlich auf Hauptwohnsitzhaushalte. Die Lebensformen lassen sich nach Elternschaft und dem partnerschaftlichen Zusammenleben wie folgt untergliedern:



Planungsregionen und Kreise in Thüringen 2022

Die im Bericht dargestellten Werte für die Planungsregionen und Kreise beziehen sich auf den jeweiligen Gebietsstand des Jahres, sodass ab dem Jahr 2021 durch die Einkreisung der kreisfreien Stadt Eisenach in den Wartburgkreis zum 1.7.2021 keine Daten mehr für Eisenach vorliegen.

Stand: 31.12.2022



1. Bevölkerung und Erwerbstätige

1.1 Bevölkerung* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	408	387	366	369	354	353	354	350	349	349
Eichsfeld	109	104	103	99	96	96	99	.	.	96
Nordhausen	95	97	84	91	87	86	89	.	.	79
Unstrut-Hainich-Kreis	120	105	97	110	105	102	101	.	.	100
Kyffhäuserkreis	84	81	81	68	67	70	65	.	.	74
Mittelthüringen	694	677	665	673	653	660	661	660	664	665
Stadt Erfurt	204	204	203	217	209	210	208	.	.	212
Stadt Weimar	51	56	68	62	62	65	67	.	.	63
Gotha	156	141	139	135	125	136	132	.	.	134
Sömmerda	83	78	72	69	68	67	68	.	.	69
Ilm-Kreis	115	118	102	108	112	106	112	.	.	105
Weimarer Land	85	79	82	81	77	76	74	.	.	82
Ostthüringen	743	705	672	677	662	656	648	644	642	638
Stadt Gera	110	107	92	93	97	88	87	.	.	89
Stadt Jena	106	103	107	116	112	120	118	.	.	109
Saalfeld-Rudolstadt	132	121	117	112	107	106	98	.	.	101
Saale-Holzland-Kreis	87	79	84	79	87	80	76	.	.	82
Saale-Orla-Kreis	90	85	74	84	83	81	89	.	.	78
Greiz	114	108	102	98	88	92	93	.	.	91
Altenburger Land	104	101	95	96	88	89	86	.	.	87
Südwestthüringen	500	472	450	450	442	440	439	442	430	433
Stadt Suhl	40	33	34	39	37	40	36	.	.	37
Stadt Eisenach	51	42	47	46	45	43	46	.	x	x
Wartburgkreis	142	137	130	124	122	122	117	.	.	157
Schmalkalden-Meiningen	145	133	117	124	124	124	134	.	.	122
Hildburghausen	70	67	68	62	59	57	52	.	.	61
Sonneberg	52	60	53	56	55	54	54	.	.	56
Thüringen	2 345	2 241	2 153	2 169	2 112	2 109	2 102	2 096	2 086	2 084
davon										
kreisfreie Städte	562	545	551	573	562	566	562	.	.	510
Landkreise	1 783	1 696	1 602	1 596	1 550	1 543	1 540	.	.	1 574

* 2005 bis 2017: Bevölkerung am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)
2018 bis 2019: Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)
ab 2020: Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

1.2 Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten 2022 nach Geschlecht und Migrationsstatus

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung				Davon					
	ins- gesamt	davon			zu- sammen	männlich		zu- sammen	weiblich	
		ohne Migrations- hinter- grund	mit Migrations- hintergrund i.w.S.			davon			davon	
			zu- sammen	dar. mit eigener Migrations- erfahrung		ohne Migrations- hinter- grund	mit Migrations- hintergrund i.w.S.		ohne Migrations- hinter- grund	mit Migrations- hintergrund i.w.S.
1 000										
Nordthüringen	349	319	30	23	174	159	15	174	160	15
Eichsfeld	96	85	(11)	(9)	49	42	/	47	42	/
Nordhausen	79	74	/	/	39	37	/	40	37	/
Unstrut-Hainich-Kreis	100	91	(9)	/	51	46	/	49	45	/
Kyffhäuserkreis	74	70	/	/	36	34	/	38	36	/
Mittelthüringen	665	575	90	69	328	280	48	337	295	41
Stadt Erfurt	212	166	46	34	101	78	22	111	88	23
Stadt Weimar	63	52	11	(9)	34	26	(8)	30	26	/
Gotha	134	120	(14)	(11)	67	58	(9)	67	62	/
Sömmerda	69	67	/	/	35	33	/	34	33	/
Ilm-Kreis	105	91	14	(12)	54	46	/	51	45	/
Weimarer Land	82	80	/	/	39	38	/	43	42	/
Ostthüringen	638	586	52	40	315	289	26	323	297	26
Stadt Gera	89	78	(11)	(9)	45	39	/	44	39	/
Stadt Jena	109	91	18	(13)	54	45	/	55	46	(9)
Saalfeld-Rudolstadt	101	97	/	/	49	46	/	52	50	/
Saale-Holzland-Kreis	82	77	/	/	40	38	/	41	39	/
Saale-Orla-Kreis	78	73	/	/	38	36	/	40	37	/
Greiz	91	89	/	/	44	43	/	47	46	/
Altenburger Land	87	80	/	/	43	40	/	44	40	/
Südwestthüringen	433	397	36	27	215	195	20	218	202	16
Stadt Suhl	37	31	/	/	18	15	/	19	16	/
Wartburgkreis	157	141	16	12	78	69	(9)	79	72	(7)
Schmalkalden-Meiningen	122	114	(8)	/	61	56	/	61	57	/
Hildburghausen	61	59	/	/	31	30	/	30	29	/
Sonneberg	56	52	/	/	28	25	/	28	27	/
Thüringen	2 084	1 877	208	159	1 032	923	110	1 052	954	98
davon										
kreisfreie Städte	510	419	91	70	252	204	48	258	215	43
Landkreise	1 574	1 458	117	89	781	719	62	794	739	55

1.3 Bevölkerung ab 15 Jahren 2022 nach allgemeinem Schulabschluss

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt ¹⁾	Davon							
		noch in schulischer Aus- bildung	mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgem. Schulab- schluss ³⁾
			zu- sammen ²⁾	davon					
				Haupt- (Volks-) schulab- schluss	Abschluss der Polytech- nischen Oberschule		Realschul- oder gleichw. Abschluss	Fachhoch- schul-/Hoch- schulreife	
			zu- sammen	darunter nach der 10. Klasse					
1 000									
Nordthüringen	301	(11)	284	38	123	97	55	68	/
Eichsfeld	81	/	77	13	29	24	17	17	/
Nordhausen	68	/	64	(9)	28	21	(11)	17	/
Unstrut-Hainich-Kreis	86	/	80	11	34	27	17	19	/
Kyffhäuserkreis	65	/	63	/	32	24	(11)	(15)	/
Mittelthüringen	570	19	540	54	197	152	101	188	(11)
Stadt Erfurt	178	(7)	166	18	46	36	29	73	/
Stadt Weimar	54	/	51	/	14	11	(6)	27	/
Gotha	116	/	111	13	47	35	23	28	/
Sömmerda	60	/	58	/	25	19	(12)	15	/
Ilm-Kreis	93	/	87	(8)	37	28	18	24	/
Weimarer Land	70	/	67	/	28	22	12	22	/
Ostthüringen	566	17	540	55	217	169	90	178	(8)
Stadt Gera	79	/	75	(9)	28	21	13	24	/
Stadt Jena	97	/	92	/	23	17	(9)	56	/
Saalfeld-Rudolstadt	90	/	86	(9)	37	29	17	23	/
Saale-Holzland-Kreis	72	/	69	/	29	23	(11)	23	/
Saale-Orla-Kreis	68	/	65	/	29	21	14	15	/
Greiz	81	/	78	9	39	31	13	18	/
Altenburger Land	79	/	75	(10)	33	26	(13)	20	/
Südwestthüringen	372	10	356	39	161	129	76	80	/
Stadt Suhl	32	/	31	/	14	11	/	(7)	/
Wartburgkreis	133	/	126	14	56	46	25	31	/
Schmalkalden-Meiningen	106	/	101	12	46	35	22	22	/
Hildburghausen	51	/	49	/	23	18	13	10	/
Sonneberg	51	/	49	/	23	18	(10)	10	/
Thüringen	1 809	58	1 721	186	698	547	322	514	30
davon									
kreisfreie Städte	439	15	415	40	125	96	64	186	(10)
Landkreise	1 370	43	1 306	146	573	451	259	328	21

1) Einschließlich Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben.

2) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses gemacht haben.

3) Einschließlich Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch

1.4 Bevölkerung ab 15 Jahren 2022 nach beruflichem Bildungsabschluss

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt ¹⁾	Davon					
		mit beruflichem Bildungsabschluss				ohne beruflichen Bildungsabschluss	
		zusammen ²⁾	davon			zusammen	darunter nicht in schul./ berufl. Ausbildung
			Lehre/ Berufs- ausbildung	Fach- schulab- schluss ³⁾	akade- mische Abschlüsse		
1 000							
Nordthüringen	301	255	177	46	32	45	26
Eichsfeld	81	68	49	11	(8)	13	(8)
Nordhausen	68	58	39	11	(7)	(10)	/
Unstrut-Hainich-Kreis	86	72	49	13	(10)	14	(8)
Kyffhäuserkreis	65	57	40	(10)	/	/	/
Mittelthüringen	570	473	281	84	108	97	54
Stadt Erfurt	178	137	74	21	43	41	24
Stadt Weimar	54	46	20	(7)	20	(7)	/
Gotha	116	97	61	21	15	19	(11)
Sömmerda	60	54	37	(10)	/	/	/
Ilm-Kreis	93	77	51	14	(12)	16	(10)
Weimarer Land	70	61	39	11	12	(9)	/
Ostthüringen	566	489	302	89	98	77	38
Stadt Gera	79	66	42	13	11	12	(8)
Stadt Jena	97	79	33	(12)	35	18	/
Saalfeld-Rudolstadt	90	78	52	15	11	12	(7)
Saale-Holzland-Kreis	72	64	37	12	15	(8)	/
Saale-Orla-Kreis	68	59	42	(9)	/	(9)	/
Greiz	81	73	51	14	9	(7)	/
Altenburger Land	79	70	45	14	(10)	(10)	/
Südwestthüringen	372	322	222	58	42	50	28
Stadt Suhl	32	27	17	(6)	/	/	/
Wartburgkreis	133	114	74	22	18	19	11
Schmalkalden-Meiningen	106	92	65	16	11	14	(8)
Hildburghausen	51	45	33	(8)	/	(6)	/
Sonneberg	51	43	32	(7)	/	(8)	/
Thüringen	1 809	1 540	982	277	281	269	148
davon							
kreisfreie Städte	439	356	186	58	112	83	44
Landkreise	1 370	1 184	796	219	169	186	104

1) Einschl. Personen, die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben

2) Einschl. Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

3) Einschließlich Fachschulabschluss der DDR

1.5 Bevölkerung ab 15 Jahren 2022 nach Erwerbsbeteiligung und Geschlecht

Planungsregion Kreis Land	Bevölkerung ab 15 Jahren				Davon							
	ins- gesamt	davon			zusam- men	männlich			zusam- men	weiblich		
		Erwerbspersonen davon		Nicht- erwerbs- personen		davon		Nicht- erwerbs- personen		davon		Nicht- erwerbs- personen
		Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose			Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose			Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose	
1 000												
Nordthüringen	301	168	/	127	148	88	/	57	153	80	/	70
Eichsfeld	81	48	/	32	41	25	/	15	40	23	/	17
Nordhausen	68	37	/	29	33	19	/	13	35	19	/	16
Unstrut-Hainich-Kreis	86	50	/	35	43	27	/	16	43	23	/	19
Kyffhäuserkreis	65	33	/	31	31	18	/	(13)	34	(16)	/	18
Mittelthüringen	570	329	12	229	280	177	/	97	290	153	/	132
Stadt Erfurt	178	103	/	71	83	54	/	27	95	49	/	45
Stadt Weimar	54	33	/	19	28	18	/	9	25	15	/	10
Gotha	116	66	/	48	58	36	/	21	58	30	/	27
Sömmerda	60	33	/	26	30	19	/	(11)	29	14	/	15
Ilm-Kreis	93	51	/	39	47	27	/	19	46	24	/	21
Weimarer Land	70	44	/	25	34	23	/	11	36	21	/	15
Ostthüringen	566	302	(9)	255	279	162	/	111	287	140	/	143
Stadt Gera	79	41	/	36	40	22	/	16	39	18	/	20
Stadt Jena	97	52	/	43	48	28	/	19	49	24	/	24
Saalfeld-Rudolstadt	90	49	/	40	45	26	/	17	46	23	/	22
Saale-Holzland-Kreis	72	40	/	32	36	21	/	14	37	19	/	18
Saale-Orla-Kreis	68	39	/	28	32	20	/	(12)	36	19	/	16
Greiz	81	42	/	38	39	22	/	16	42	20	/	22
Altenburger Land	79	40	/	38	39	22	/	16	40	18	/	22
Südwestthüringen	372	220	/	147	184	118	/	64	189	103	/	84
Stadt Suhl	32	20	/	11	16	(11)	/	/	16	(9)	/	(7)
Wartburgkreis	133	77	/	54	66	41	/	23	67	35	/	31
Schmalkalden- Meiningen	106	61	/	44	52	32	/	19	54	29	/	25
Hildburghausen	51	33	/	17	25	18	/	(7)	26	15	/	11
Sonneberg	51	30	/	20	25	16	/	(9)	26	14	/	11
Thüringen	1 809	1 020	31	758	891	545	17	329	918	475	14	429
davon												
kreisfreie Städte	439	249	(10)	181	216	134	/	76	223	115	/	105
Landkreise	1 370	771	21	577	675	411	(11)	253	694	360	(10)	324

1.6 Erwerbsbeteiligungsquoten der männlichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2022

Planungsregion Kreis Land	Männliche Bevölkerung	Männliche Erwerbs- personen	Männliche Erwerbs- quote ¹⁾	Männliche Erwerbs- tätige	Männliche Erwerbs- tätigenquote ²⁾	Männliche Erwerbs- lose	Männliche Erwerbs- losenquote ³⁾
	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Nordthüringen	109	88	80,8	85	78,1	/	/
Eichsfeld	29	25	84,8	24	81,7	/	/
Nordhausen	24	19	79,1	18	75,9	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	33	27	80,5	26	77,9	/	/
Kyffhäuserkreis	23	18	78,1	17	75,7	/	/
Mittelthüringen	215	177	82,3	170	79,2	/	/
Stadt Erfurt	68	55	81,0	53	77,1	/	/
Stadt Weimar	23	18	80,0	18	76,7	/	/
Gotha	42	35	82,8	34	81,0	/	/
Sömmerda	22	19	85,1	18	82,3	/	/
Ilm-Kreis	34	27	79,5	26	76,3	/	/
Weimarer Land	25	22	88,3	22	85,5	/	/
Ostthüringen	192	160	83,3	155	80,7	/	/
Stadt Gera	27	23	83,0	22	79,2	/	/
Stadt Jena	35	28	80,2	27	76,9	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	30	26	85,7	25	82,5	/	/
Saale-Holzland-Kreis	24	19	81,3	19	80,9	/	/
Saale-Orla-Kreis	22	19	86,7	19	85,1	/	/
Greiz	26	22	84,1	21	82,3	/	/
Altenburger Land	27	22	82,7	22	79,6	/	/
Südwestthüringen	137	116	84,9	114	83,1	/	/
Stadt Suhl	12	(11)	(86,9)	(10)	(83,6)	/	/
Wartburgkreis	49	41	84,6	40	82,3	/	/
Schmalkalden-Meiningen	38	31	83,4	30	81,0	/	/
Hildburghausen	20	18	91,0	18	90,7	/	/
Sonneberg	19	15	81,3	15	80,9	/	/
Thüringen	652	541	82,9	524	80,3	17	2,6
davon							
kreisfreie Städte	166	135	81,5	129	77,8	/	/
Landkreise	487	406	83,4	395	81,1	(11)	(2,3)

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.7 Erwerbsbeteiligungsquoten der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2022

Planungsregion Kreis Land	Weibliche Bevölkerung	Weibliche Erwerbs- personen	Weibliche Erwerbs- quote ¹⁾	Weibliche Erwerbs- tätige	Weibliche Erwerbs- tätigenquote ²⁾	Weibliche Erwerbs- lose	Weibliche Erwerbs- losenquote ³⁾
	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Nordthüringen	106	80	75,9	78	73,6	/	/
Eichsfeld	29	22	75,3	22	74,2	/	/
Nordhausen	24	19	78,6	18	76,5	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	31	24	77,3	23	74,2	/	/
Kyffhäuserkreis	22	(16)	(71,5)	(15)	(68,5)	/	/
Mittelthüringen	201	155	77,2	149	74,5	/	/
Stadt Erfurt	69	49	71,7	48	69,7	/	/
Stadt Weimar	19	15	79,3	14	76,1	/	/
Gotha	38	30	78,3	29	75,0	/	/
Sömmerda	18	15	82,5	14	78,9	/	/
Ilm-Kreis	31	25	78,7	24	75,0	/	/
Weimarer Land	25	21	83,3	21	81,7	/	/
Ostthüringen	180	140	77,6	135	75,3	/	/
Stadt Gera	24	19	76,4	18	72,7	/	/
Stadt Jena	32	24	76,6	24	74,7	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	29	22	77,8	22	75,7	/	/
Saale-Holzland-Kreis	22	18	79,9	18	78,2	/	/
Saale-Orla-Kreis	24	18	76,1	18	73,6	/	/
Greiz	25	20	81,2	20	79,2	/	/
Altenburger Land	24	18	75,8	18	73,8	/	/
Südwestthüringen	126	101	80,8	99	79,1	/	/
Stadt Suhl	(11)	(9)	(84,5)	(9)	(82,1)	/	/
Wartburgkreis	44	35	79,0	34	77,2	/	/
Schmalkalden-Meiningen	35	28	80,1	28	79,2	/	/
Hildburghausen	18	15	80,2	14	78,5	/	/
Sonneberg	17	14	85,1	14	82,9	/	/
Thüringen	612	476	77,8	462	75,5	14	2,3
davon							
kreisfreie Städte	154	116	75,2	112	72,8	/	/
Landkreise	458	360	78,7	350	76,4	(10)	(2,3)

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.8 Erwerbstätige* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	171	179	173	180	181	176	177	167	169	168
Eichsfeld	49	52	50	52	54	54	54	.	.	48
Nordhausen	36	44	37	42	42	39	41	.	.	37
Unstrut-Hainich-Kreis	53	49	48	54	52	49	49	.	.	50
Kyffhäuserkreis	34	34	39	31	33	35	33	.	.	33
Mittelthüringen	299	331	326	334	326	329	333	319	330	329
Stadt Erfurt	88	103	102	108	107	108	110	.	.	103
Stadt Weimar	20	27	32	30	30	31	31	.	.	33
Gotha	72	67	67	71	60	65	67	.	.	66
Sömmerda	36	39	33	32	32	32	32	.	.	33
Ilm-Kreis	46	52	48	50	56	52	53	.	.	51
Weimarer Land	37	43	44	43	42	41	40	.	.	44
Ostthüringen	318	345	310	319	321	314	315	306	308	302
Stadt Gera	43	50	39	39	42	38	38	.	.	41
Stadt Jena	43	51	51	56	57	59	60	.	.	52
Saalfeld-Rudolstadt	59	61	59	54	53	53	48	.	.	49
Saale-Holzland-Kreis	42	42	42	38	43	39	37	.	.	40
Saale-Orla-Kreis	40	43	38	44	40	39	45	.	.	39
Greiz	50	51	46	49	46	47	48	.	.	42
Altenburger Land	43	46	36	40	39	39	39	.	.	40
Südwestthüringen	231	245	222	220	220	222	217	222	211	220
Stadt Suhl	14	16	15	18	17	17	15	.	.	20
Stadt Eisenach	23	22	24	21	22	20	21	.	x	x
Wartburgkreis	69	69	63	63	61	61	61	.	.	77
Schmalkalden-Meiningen	66	70	60	62	64	65	66	.	.	61
Hildburghausen	35	37	35	30	30	31	29	.	.	33
Sonneberg	24	31	24	27	27	27	25	.	.	30
Thüringen	1 019	1 099	1 031	1 053	1 049	1 041	1 042	1 014	1 017	1 020
davon										
kreisfreie Städte	231	269	263	272	275	273	275	.	.	249
Landkreise	788	830	768	781	774	768	767	.	.	771

* 2005 bis 2017: Erwerbstätige am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)

2018 bis 2019: Erwerbstätige am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

ab 2020: Erwerbstätige in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

1.9 Erwerbstätige 2022 nach Geschlecht und Stellung im Beruf

Planungsregion Kreis Land	Erwerbstätige			Davon					
	ins- gesamt ¹⁾	davon		zu- sammen ¹⁾	männlich		zu- sammen ¹⁾	weiblich	
		Selbst- ständige	abhängig Beschäftigte		davon			Selbst- ständige	abhängig Beschäftigte
					Selbst- ständige	abhängig Beschäftigte			
1 000									
Nordthüringen	168	11	157	88	(7)	81	80	/	76
Eichsfeld	48	/	44	25	/	23	23	/	21
Nordhausen	37	/	35	19	/	17	19	/	18
Unstrut-Hainich-Kreis	50	/	47	27	/	25	23	/	22
Kyffhäuserkreis	33	/	31	18	/	16	(16)	/	(15)
Mittelthüringen	329	22	307	177	14	162	153	(8)	145
Stadt Erfurt	103	(7)	96	54	/	49	49	/	47
Stadt Weimar	33	/	30	18	/	17	15	/	13
Gotha	66	/	61	36	/	33	30	/	28
Sömmerda	33	/	31	19	/	17	14	/	14
Ilm-Kreis	51	/	48	27	/	25	24	/	23
Weimarer Land	44	/	40	23	/	21	21	/	20
Ostthüringen	302	28	273	162	20	142	140	(9)	131
Stadt Gera	41	/	37	22	/	20	18	/	17
Stadt Jena	52	/	48	28	/	26	24	/	23
Saalfeld-Rudolstadt	49	/	45	26	/	24	23	/	21
Saale-Holzland-Kreis	40	/	34	21	/	18	19	/	17
Saale-Orla-Kreis	39	/	35	20	/	17	19	/	17
Greiz	42	/	37	22	/	18	20	/	19
Altenburger Land	40	/	36	22	/	19	18	/	17
Südwestthüringen	220	16	204	118	10	108	103	(7)	96
Stadt Suhl	20	/	18	(11)	/	(10)	(9)	/	(8)
Wartburgkreis	77	/	72	41	/	39	35	/	33
Schmalkalden-Meiningen	61	/	55	32	/	28	29	/	27
Hildburghausen	33	/	31	18	/	17	15	/	14
Sonneberg	30	/	28	16	/	14	14	/	14
Thüringen	1 020	77	941	545	51	493	475	27	448
davon									
kreisfreie Städte	249	19	229	134	12	121	115	(7)	108
Landkreise	771	58	712	411	38	372	360	20	340

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige, die in der Tabelle nicht gesondert ausgewiesen sind.

2. Haushalte, Lebensformen und Kinder

2.1 Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	180	181	178	173	170	172	175	171	171	168
Eichsfeld	43	46	46	44	45	46	46	.	.	43
Nordhausen	43	47	41	43	43	42	45	.	.	41
Unstrut-Hainich-Kreis	56	47	50	50	48	49	49	.	.	48
Kyffhäuserkreis	38	41	41	35	34	36	34	.	.	37
Mittelthüringen	342	342	350	351	345	351	350	342	348	338
Stadt Erfurt	110	108	111	119	119	121	120	.	.	111
Stadt Weimar	31	33	43	34	33	34	36	.	.	33
Gotha	74	67	67	71	66	71	69	.	.	67
Sömmerda	31	36	35	33	33	32	32	.	.	34
Ilm-Kreis	57	59	56	55	59	57	58	.	.	54
Weimarer Land	38	40	39	37	35	36	35	.	.	38
Ostthüringen	366	361	357	363	358	351	350	345	347	349
Stadt Gera	59	57	51	52	55	51	51	.	.	52
Stadt Jena	61	57	65	71	68	71	70	.	.	65
Saalfeld-Rudolstadt	63	58	59	57	57	55	51	.	.	54
Saale-Holzland-Kreis	37	38	40	39	42	38	37	.	.	42
Saale-Orla-Kreis	43	42	38	41	40	39	43	.	.	42
Greiz	54	55	51	50	47	48	49	.	.	47
Altenburger Land	49	53	52	53	50	49	49	.	.	47
Südwestthüringen	236	236	229	233	229	230	231	224	218	219
Stadt Suhl	20	18	20	21	21	21	21	.	.	21
Stadt Eisenach	25	25	25	27	27	26	26	.	x	x
Wartburgkreis	65	68	63	61	62	61	61	.	.	78
Schmalkalden-Meiningen	69	66	62	64	62	62	68	.	.	63
Hildburghausen	28	32	33	30	29	29	27	.	.	27
Sonneberg	28	27	27	29	29	30	29	.	.	29
Thüringen	1 123	1 120	1 114	1 120	1 102	1 104	1 107	1 082	1 085	1 074
davon										
kreisfreie Städte	306	298	315	324	323	324	324	.	.	282
Landkreise	817	822	799	796	779	780	783	.	.	791

* 2005 bis 2019: Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz
ab 2020: Hauptwohnsitzhaushalte

2.2 Durchschnittliche Haushaltsgröße der Privat- bzw. Hauptwohnsitzhaushalte* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	Personen je Haushalt									
Nordthüringen	2,27	2,11	2,02	2,11	2,09	2,06	2,03	2,05	2,04	2,07
Eichsfeld	2,56	2,24	2,18	2,21	2,13	2,11	2,16	.	.	2,24
Nordhausen	2,20	2,05	2,02	2,07	2,05	2,06	1,98	.	.	1,94
Unstrut-Hainich-Kreis	2,15	2,17	1,93	2,14	2,17	2,10	2,06	.	.	2,10
Kyffhäuserkreis	2,22	1,98	1,95	1,98	1,98	1,96	1,89	.	.	1,98
Mittelthüringen	2,01	1,95	1,90	1,92	1,91	1,90	1,91	1,93	1,91	1,97
Stadt Erfurt	1,87	1,87	1,82	1,82	1,77	1,76	1,75	.	.	1,90
Stadt Weimar	1,66	1,67	1,63	1,80	1,90	1,90	1,92	.	.	1,91
Gotha	2,07	2,13	2,05	1,89	1,90	1,93	1,93	.	.	1,99
Sömmerda	2,47	2,18	2,04	2,08	2,08	2,12	2,14	.	.	2,02
Ilm-Kreis	2,01	1,88	1,86	1,94	1,94	1,91	1,95	.	.	1,93
Weimarer Land	2,23	1,98	2,11	2,20	2,24	2,14	2,11	.	.	2,19
Ostthüringen	2,03	1,93	1,87	1,87	1,87	1,89	1,87	1,87	1,85	1,83
Stadt Gera	1,87	1,86	1,81	1,76	1,77	1,72	1,71	.	.	1,72
Stadt Jena	1,75	1,73	1,66	1,69	1,70	1,73	1,73	.	.	1,67
Saalfeld-Rudolstadt	2,10	2,04	1,91	1,99	1,91	1,96	1,95	.	.	1,86
Saale-Holzland-Kreis	2,34	2,12	2,10	2,00	2,08	2,14	2,10	.	.	1,96
Saale-Orla-Kreis	2,10	1,98	1,93	2,02	2,09	2,07	2,08	.	.	1,87
Greiz	2,09	1,92	1,95	1,92	1,89	1,91	1,89	.	.	1,95
Altenburger Land	2,09	1,91	1,83	1,80	1,78	1,84	1,77	.	.	1,85
Südwestthüringen	2,12	2,00	1,97	1,93	1,94	1,92	1,91	1,97	1,97	1,98
Stadt Suhl	2,06	1,79	1,74	1,87	1,80	1,90	1,73	.	.	1,77
Stadt Eisenach	2,04	1,72	1,92	1,72	1,69	1,65	1,81	.	x	x
Wartburgkreis	2,19	2,00	2,05	2,04	1,99	1,98	1,92	.	.	2,02
Schmalkalden-Meiningen	2,10	2,04	1,91	1,91	2,04	2,02	1,98	.	.	1,92
Hildburghausen	2,39	2,11	2,10	2,01	2,05	1,95	1,96	.	.	2,25
Sonneberg	1,86	2,17	1,96	1,90	1,89	1,80	1,87	.	.	1,90
Thüringen	2,08	1,98	1,92	1,93	1,93	1,93	1,91	1,94	1,92	1,94
davon										
kreisfreie Städte	1,86	1,81	1,76	1,78	1,76	1,77	1,76	.	.	1,81
Landkreise	2,17	2,04	1,99	1,99	2,00	1,99	1,98	.	.	1,99

* 2005 bis 2019: Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz
ab 2020: Hauptwohnsitzhaushalte

2.3 Hauptwohnsitzhaushalte 2022 nach Haushaltsgröße

Planungsregion Kreis Land	Haushalte insgesamt	Davon				Haushaltsmitglieder	
		Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3 und mehr		
1 000						Anzahl	
Nordthüringen	168	60	108	63	45	349	2,07
Eichsfeld	43	14	29	15	14	96	2,24
Nordhausen	41	16	25	16	(9)	79	1,94
Unstrut-Hainich-Kreis	48	16	31	18	13	100	2,10
Kyffhäuserkreis	37	(14)	23	(15)	/	74	1,98
Mittelthüringen	338	141	196	118	79	665	1,97
Stadt Erfurt	111	53	58	33	25	212	1,90
Stadt Weimar	33	15	18	11	(7)	63	1,91
Gotha	67	26	41	27	15	134	1,99
Sömmerda	34	13	22	13	(9)	69	2,02
Ilm-Kreis	54	23	32	20	(12)	105	1,93
Weimarer Land	38	11	26	15	(11)	82	2,19
Ostthüringen	349	159	189	126	64	638	1,83
Stadt Gera	52	27	25	17	(8)	89	1,72
Stadt Jena	65	36	29	20	(9)	109	1,67
Saalfeld-Rudolstadt	54	24	31	20	(11)	101	1,86
Saale-Holzland-Kreis	42	16	25	16	(9)	82	1,96
Saale-Orla-Kreis	42	19	23	14	(8)	78	1,87
Greiz	47	17	30	20	10	91	1,95
Altenburger Land	47	20	27	18	(9)	87	1,85
Südwestthüringen	219	87	132	79	52	433	1,98
Stadt Suhl	21	(10)	(10)	(7)	/	37	1,77
Wartburgkreis	78	31	47	27	20	157	2,02
Schmalkalden-Meiningen	63	26	38	24	13	122	1,92
Hildburghausen	27	(8)	19	10	(9)	61	2,25
Sonneberg	29	12	18	11	(6)	56	1,90
Thüringen	1 074	448	625	386	239	2 084	1,94
davon							
kreisfreie Städte	282	142	140	88	53	510	1,81
Landkreise	791	306	485	299	186	1 574	1,99

2.4 Hauptwohnsitzhaushalte 2022 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Planungsregion Kreis Land	Haushalte insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR			
		unter 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 3 000	3 000 und mehr
1 000					
Nordthüringen	168	35	30	43	60
Eichsfeld	43	(8)	(7)	11	17
Nordhausen	41	(10)	(7)	11	12
Unstrut-Hainich-Kreis	48	(10)	(8)	12	18
Kyffhäuserkreis	37	/	/	/	(13)
Mittelthüringen	338	83	56	83	115
Stadt Erfurt	111	30	19	28	35
Stadt Weimar	33	10	/	(6)	12
Gotha	67	15	12	17	23
Sömmerda	34	(7)	/	(9)	13
Ilm-Kreis	54	14	(9)	15	16
Weimarer Land	38	(7)	/	(8)	17
Ostthüringen	349	88	63	93	105
Stadt Gera	52	14	10	15	13
Stadt Jena	65	20	(9)	15	21
Saalfeld-Rudolstadt	54	12	11	15	16
Saale-Holzland-Kreis	42	(10)	(7)	(10)	15
Saale-Orla-Kreis	42	(10)	(8)	(11)	(12)
Greiz	47	10	(8)	14	15
Altenburger Land	47	(11)	(9)	13	14
Südwestthüringen	219	47	38	60	75
Stadt Suhl	21	/	/	(6)	(7)
Wartburgkreis	78	16	14	20	28
Schmalkalden-Meiningen	63	15	11	17	20
Hildburghausen	27	/	/	(8)	11
Sonneberg	29	(7)	/	(9)	(9)
Thüringen	1 074	253	186	279	355
davon					
kreisfreie Städte	282	79	45	70	88
Landkreise	791	174	141	209	267

2.5 Familien mit Kindern* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	74	61	52	55	52	50	49	49	49	52
Eichsfeld	22	17	15	16	15	15	16	.	.	15
Nordhausen	16	16	11	12	11	12	11	.	.	(10)
Unstrut-Hainich-Kreis	21	17	14	18	18	15	14	.	.	15
Kyffhäuserkreis	15	12	11	10	9	9	8	.	.	(11)
Mittelthüringen	108	96	89	90	89	87	87	89	90	95
Stadt Erfurt	30	27	26	28	27	24	24	.	.	30
Stadt Weimar	/	/	8	/	8	9	9	.	.	(8)
Gotha	24	22	20	18	17	18	18	.	.	18
Sömmerda	14	13	10	11	11	10	10	.	.	(11)
Ilm-Kreis	18	16	13	14	15	15	16	.	.	14
Weimarer Land	15	11	13	12	12	11	10	.	.	14
Ostthüringen	117	96	81	83	86	85	83	84	80	75
Stadt Gera	18	14	11	11	12	9	9	.	.	(10)
Stadt Jena	14	12	10	13	14	15	14	.	.	(11)
Saalfeld-Rudolstadt	22	18	16	15	14	14	14	.	.	12
Saale-Holzland-Kreis	16	13	12	10	12	13	12	.	.	(10)
Saale-Orla-Kreis	14	11	10	12	12	11	13	.	.	(11)
Greiz	18	13	11	13	12	12	12	.	.	12
Altenburger Land	16	14	10	10	9	10	9	.	.	(9)
Südwestthüringen	82	72	63	60	61	58	57	61	59	63
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/	.	.	/
Stadt Eisenach	9	/	/	/	/	/	/	.	x	x
Wartburgkreis	24	21	18	17	16	16	15	.	.	23
Schmalkalden-Meiningen	23	21	15	17	19	18	18	.	.	17
Hildburghausen	12	11	10	9	9	8	8	.	.	11
Sonneberg	8	10	8	7	7	/	/	.	.	(8)
Thüringen	381	325	283	288	288	280	277	283	278	285
davon										
kreisfreie Städte	84	69	66	68	71	67	66	.	.	64
Landkreise	297	256	217	220	217	213	211	.	.	221

* 2005 bis 2017: Familien am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)

2018 bis 2019: Familien am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

ab 2020: Familien in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

2.6 Paare ohne Kinder* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	52	61	62	54	56	60	58	58	58	57
Eichsfeld	11	16	16	14	14	15	13	.	.	14
Nordhausen	15	14	15	15	16	15	16	.	.	15
Unstrut-Hainich-Kreis	17	16	17	15	14	18	18	.	.	16
Kyffhäuserkreis	10	14	14	11	13	13	11	.	.	(13)
Mittelthüringen	96	106	111	111	108	110	108	102	104	99
Stadt Erfurt	31	32	34	33	33	33	32	.	.	26
Stadt Weimar	/	/	9	12	10	10	9	.	.	9
Gotha	22	24	22	25	23	25	23	.	.	24
Sömmerda	9	13	13	11	11	11	11	.	.	(11)
Ilm-Kreis	16	17	18	17	20	18	20	.	.	17
Weimarer Land	11	14	14	13	12	13	13	.	.	13
Ostthüringen	102	121	123	116	111	111	107	107	111	112
Stadt Gera	13	20	17	16	16	16	15	.	.	15
Stadt Jena	12	15	17	18	15	16	16	.	.	17
Saalfeld-Rudolstadt	19	20	17	20	19	20	17	.	.	18
Saale-Holzland-Kreis	12	12	14	15	15	12	11	.	.	15
Saale-Orla-Kreis	14	15	14	13	13	13	14	.	.	12
Greiz	16	22	22	16	15	17	17	.	.	18
Altenburger Land	16	17	21	18	18	17	17	.	.	18
Südwestthüringen	72	76	72	77	76	79	77	79	73	68
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	7	/	.	.	/
Stadt Eisenach	/	/	7	8	7	8	8	.	x	x
Wartburgkreis	20	22	21	24	23	23	21	.	.	24
Schmalkalden-Meiningen	23	22	20	20	20	21	22	.	.	21
Hildburghausen	/	9	10	10	9	9	8	.	.	(8)
Sonneberg	8	10	10	9	10	12	11	.	.	(9)
Thüringen	322	364	369	359	351	359	350	347	346	336
davon										
kreisfreie Städte	76	88	89	94	88	90	87	.	.	73
Landkreise	246	276	280	265	263	269	263	.	.	264

* 2005 bis 2017: Paare ohne Kinder am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)

2018 bis 2019: Paare ohne Kinder am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

ab 2020: Paare ohne Kinder in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

2.7 Alleinstehende* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	60	63	70	70	67	66	72	68	69	64
Eichsfeld	13	14	16	17	17	18	17	.	.	16
Nordhausen	14	18	17	18	18	17	19	.	.	16
Unstrut-Hainich-Kreis	19	16	21	19	18	18	19	.	.	17
Kyffhäuserkreis	14	16	16	16	14	15	16	.	.	(15)
Mittelthüringen	147	145	155	159	153	159	162	160	163	154
Stadt Erfurt	50	50	51	60	61	64	66	.	.	58
Stadt Weimar	18	19	25	16	16	16	19	.	.	16
Gotha	31	23	27	31	29	30	30	.	.	29
Sömmerda	10	11	14	14	12	13	11	.	.	13
Ilm-Kreis	26	26	25	24	23	24	23	.	.	26
Weimarer Land	13	16	12	14	12	13	13	.	.	12
Ostthüringen	149	148	158	170	166	158	162	161	161	169
Stadt Gera	29	23	23	27	28	26	27	.	.	28
Stadt Jena	32	28	37	38	38	39	38	.	.	39
Saalfeld-Rudolstadt	23	23	27	24	24	22	21	.	.	26
Saale-Holzland-Kreis	11	14	15	16	16	14	15	.	.	18
Saale-Orla-Kreis	16	18	15	17	16	16	17	.	.	19
Greiz	20	21	19	22	20	20	21	.	.	18
Altenburger Land	19	22	22	27	23	21	23	.	.	21
Südwestthüringen	86	91	98	99	96	97	100	89	91	93
Stadt Suhl	/	7	12	10	10	9	11	.	.	11
Stadt Eisenach	9	12	10	14	14	14	12	.	x	x
Wartburgkreis	22	26	25	22	24	24	25	.	.	33
Schmalkalden-Meiningen	25	23	27	29	25	25	29	.	.	27
Hildburghausen	11	14	14	11	11	13	11	.	.	9
Sonneberg	13	8	10	14	13	13	12	.	.	13
Thüringen	442	447	481	499	482	481	495	479	484	480
davon										
kreisfreie Städte	145	139	158	165	167	168	173	.	.	152
Landkreise	297	308	323	334	315	313	322	.	.	329

* 2005 bis 2017: Alleinstehende am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)

2018 bis 2019: Alleinstehende am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

ab 2020: Alleinstehende in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

2.8 Lebensformen 2022

Planungsregion Kreis Land	Familien mit Kindern				Paare ohne Kinder			Allein- stehende
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Ehepaare	Lebens- gemein- schaften	Allein- erziehende		Ehepaare	Lebens- gemein- schaften	
1 000								
Nordthüringen	52	30	(9)	13	57	49	(8)	64
Eichsfeld	15	(9)	/	/	14	12	/	16
Nordhausen	(10)	/	/	/	15	13	/	16
Unstrut-Hainich-Kreis	15	(9)	/	/	16	13	/	17
Kyffhäuserkreis	(11)	/	/	/	(13)	(11)	/	(15)
Mittelthüringen	95	48	18	29	99	80	20	154
Stadt Erfurt	30	15	/	(9)	26	19	(7)	58
Stadt Weimar	(8)	/	/	/	9	(7)	/	16
Gotha	18	(8)	/	/	24	20	/	29
Sömmerda	(11)	/	/	/	(11)	(9)	/	13
Ilm-Kreis	14	/	/	/	17	14	/	26
Weimarer Land	14	(8)	/	/	13	11	/	12
Ostthüringen	75	39	15	22	112	93	19	169
Stadt Gera	(10)	/	/	/	15	12	/	28
Stadt Jena	(11)	/	/	/	17	14	/	39
Saalfeld-Rudolstadt	12	(6)	/	/	18	15	/	26
Saale-Holzland-Kreis	(10)	/	/	/	15	12	/	18
Saale-Orla-Kreis	(11)	/	/	/	12	(10)	/	19
Greiz	12	(6)	/	/	18	15	/	18
Altenburger Land	(9)	/	/	/	18	14	/	21
Südwestthüringen	63	33	12	18	68	58	(9)	93
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/	11
Wartburgkreis	23	13	/	(6)	24	21	/	33
Schmalkalden-Meiningen	17	(9)	/	/	21	18	/	27
Hildburghausen	11	(6)	/	/	(8)	(7)	/	9
Sonneberg	(8)	/	/	/	(9)	(9)	/	13
Thüringen	285	150	55	81	336	280	56	480
davon								
kreisfreie Städte	64	32	12	20	73	57	16	152
Landkreise	221	118	43	61	264	224	40	329

2.9 Lebensformen mit und ohne Kinder unter 18 Jahren 2022

Planungsregion Kreis Land	Ehepaare			Lebensgemeinschaften			Alleinerziehende	
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	darunter mit Kindern unter 18 Jahren
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren		
1 000								
Nordthüringen	79	58	20	18	(9)	(9)	13	(8)
Eichsfeld	21	15	(6)	/	/	/	/	/
Nordhausen	18	14	/	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	22	16	/	/	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	17	(13)	/	/	/	/	/	/
Mittelthüringen	128	94	34	38	21	17	29	20
Stadt Erfurt	34	23	11	13	(7)	/	(9)	/
Stadt Weimar	12	8	/	/	/	/	/	/
Gotha	28	23	/	/	/	/	/	/
Sömmerda	15	(11)	/	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	21	17	/	/	/	/	/	/
Weimarer Land	18	13	/	/	/	/	/	/
Ostthüringen	132	104	28	34	20	14	22	14
Stadt Gera	16	13	/	/	/	/	/	/
Stadt Jena	20	15	/	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	22	17	/	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	18	14	/	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	15	(12)	/	/	/	/	/	/
Greiz	22	17	/	/	/	/	/	/
Altenburger Land	20	16	/	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	91	68	23	22	11	11	18	11
Stadt Suhl	(7)	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	34	24	(10)	(7)	/	/	(6)	/
Schmalkalden-Meiningen	26	20	(7)	(6)	/	/	/	/
Hildburghausen	12	(9)	/	/	/	/	/	/
Sonneberg	12	10	/	/	/	/	/	/
Thüringen	430	324	106	111	61	50	81	53
davon								
kreisfreie Städte	89	64	25	28	17	11	20	14
Landkreise	341	260	81	83	44	38	61	39

2.10 Kinder in Familien* 2005 bis 2022

Planungsregion Kreis Land	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000									
Nordthüringen	112	89	76	86	83	79	77	77	79	80
Eichsfeld	36	26	24	25	24	23	25	.	.	24
Nordhausen	22	22	17	20	19	19	19	.	.	16
Unstrut-Hainich-Kreis	30	25	20	27	27	24	22	.	.	24
Kyffhäuserkreis	23	16	15	14	13	13	11	.	.	(15)
Mittelthüringen	154	138	130	133	132	132	136	142	139	150
Stadt Erfurt	40	40	38	42	38	38	39	.	.	50
Stadt Weimar	9	10	12	10	13	15	16	.	.	14
Gotha	34	32	30	24	23	26	27	.	.	29
Sömmerda	23	18	14	15	15	15	16	.	.	15
Ilm-Kreis	25	22	18	22	23	20	22	.	.	21
Weimarer Land	23	16	18	21	20	18	16	.	.	20
Ostthüringen	171	129	118	124	129	131	131	125	120	116
Stadt Gera	25	17	16	16	18	14	14	.	.	16
Stadt Jena	21	17	16	19	21	24	26	.	.	17
Saalfeld-Rudolstadt	31	24	23	22	21	21	20	.	.	19
Saale-Holzland-Kreis	23	18	19	15	20	20	19	.	.	16
Saale-Orla-Kreis	21	16	14	19	20	19	21	.	.	17
Greiz	26	17	16	18	16	17	17	.	.	17
Altenburger Land	24	19	15	15	13	16	14	.	.	15
Südwestthüringen	122	101	95	87	89	86	87	90	90	96
Stadt Suhl	9	/	/	7	/	8	/	.	.	/
Stadt Eisenach	12	7	11	8	/	/	8	.	x	x
Wartburgkreis	36	29	29	25	25	24	22	.	.	36
Schmalkalden-Meiningen	34	29	23	24	28	27	29	.	.	25
Hildburghausen	21	16	16	13	14	12	12	.	.	17
Sonneberg	10	14	10	10	10	8	9	.	.	11
Thüringen	559	458	420	431	433	428	431	434	428	441
davon										
kreisfreie Städte	116	96	98	102	104	105	109	.	.	104
Landkreise	443	362	322	329	329	323	322	.	.	338

* 2005 bis 2017: Kinder in Familien am Hauptwohnsitz (inkl. Gemeinschaftsunterkünfte)

2018 bis 2019: Kinder in Familien am Hauptwohnsitz in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

ab 2020: Kinder in Familien in Hauptwohnsitzhaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte)

2.11 Kinder in Familien - darunter minderjährige Kinder - 2022 nach Lebensform

Planungsregion Kreis Land	Kinder*				Darunter minderjährige Kinder			
	insgesamt	davon bei			zusammen	davon bei		
		Ehepaaren	Lebens- gemein- schaften	Allein- erziehenden		Ehepaaren	Lebens- gemein- schaften	Allein- erziehenden
1 000								
Nordthüringen	80	47	14	18	58	34	13	(12)
Eichsfeld	24	15	/	/	17	(10)	/	/
Nordhausen	16	(9)	/	/	13	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	24	14	/	/	18	(11)	/	/
Kyffhäuserkreis	(15)	/	/	/	(10)	/	/	/
Mittelthüringen	150	80	28	41	113	60	25	28
Stadt Erfurt	50	26	(10)	14	40	21	(9)	(10)
Stadt Weimar	14	(9)	/	/	11	(7)	/	/
Gotha	29	14	/	(10)	21	(10)	/	/
Sömmerda	15	(9)	/	/	(11)	/	/	/
Ilm-Kreis	21	(11)	/	/	16	/	/	/
Weimarer Land	20	(12)	/	/	15	(9)	/	/
Ostthüringen	116	62	24	31	87	46	21	20
Stadt Gera	16	/	/	/	12	/	/	/
Stadt Jena	17	(11)	/	/	(14)	(9)	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	19	(10)	/	/	13	(8)	/	/
Saale-Holzland-Kreis	16	(10)	/	/	(12)	(7)	/	/
Saale-Orla-Kreis	17	/	/	/	(12)	/	/	/
Greiz	17	(9)	/	/	12	(7)	/	/
Altenburger Land	15	(9)	/	/	(10)	/	/	/
Südwestthüringen	96	53	19	24	72	40	17	15
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	36	22	(6)	(8)	29	17	/	/
Schmalkalden-Meiningen	25	13	/	(6)	19	(10)	/	/
Hildburghausen	17	(9)	/	/	12	(6)	/	/
Sonneberg	11	/	/	/	(7)	/	/	/
Thüringen	441	243	85	113	330	179	76	75
davon								
kreisfreie Städte	104	55	20	29	83	44	18	20
Landkreise	338	188	65	84	247	135	58	55

* Kinder in Familien in Hauptwohnsitzhaushalten

